

Kanibite Scan, grün, Shorehärte: 40 D

Scanbares Bissregistrar für die CAD/CAM/CIM Scan-Technik

Allgemeines

Kanibite Scan ist dank seines ausgezeichneten Reflektionsvermögens besonders zur optischen Datenerfassung der Okklusionsflächen in der CAD/CAM/CIM-Technologie geeignet. Der sehr gute Kontrast von Kanibite Scan garantiert - auch ohne Pulver - bei 3D-Scans eine äußerst präzise Detailwiedergabe.

Kanibite Scan bietet maximalen Komfort durch die zeitsparende, schnelle und einfache Applikation aus der Sicherheitskartusche. Das Vinylpolysiloxan wird in der Sicherheitskanüle automatisch blasenfrei gemischt und direkt auf die Zahnreihen appliziert. Beim Kieferschluss des Patienten leistet Kanibite Scan aufgrund seiner Viskosität nur sehr geringen Widerstand, wodurch Bissverschiebungen vermieden werden. Durch die kurze Mundverweildauer wird der Stress für den Patienten zusätzlich minimiert.

Registrate aus Kanibite Scan sind ohne Schrumpfung über Monate hinweg lagerfähig. Dimensionsveränderungen beim Transport oder durch hohe Temperaturen sind ausgeschlossen.

Anwendungsgebiet

Kanibite Scan ist ein spritzbares, sehr hartes A-Silikon für die Bissregistrierung, das auch in der Schlussbissstellung verwendbar ist. Kanibite Scan kann weiterhin als Schlüsselmaterial, z.B. für intraorale Stützstifte oder für die Bissgabeltechnik verwendet werden. Aufgrund der exzellenten Reflektion und des sehr guten Kontrastes ist Kanibite Scan besonders geeignet für die optische Datenerfassung von Antagonisten in der CAD/CAM/CIM-Technologie.

Vorbereitung der Sicherheitskartusche

Den Verschluss der Kanibite Scan Sicherheitskartusche entfernen. Neue Sicherheitskanüle aufsetzen und die benötigte Materialmenge auspressen. Die gebrauchte Sicherheitskanüle dient bis zur nächsten Applikation als Verschluss. Hierdurch wird eine unbeabsichtigte Kontamination von Basis- und Katalysatorpaste vermieden.

Bissregistrierung

Vor der Anwendung von Kanibite Scan die Applikationsflächen sorgfältig trocknen. Das A-Silikon anschließend direkt auf die zu registrierenden Okklusalfächen applizieren. Nach spätestens 15 Sekunden sollte der Kieferschluss erfolgen. Nach ca. 45 Sekunden im Mund ist Kanibite Scan ausgehärtet

und kann entnommen werden. Prüfen Sie die Aushärtung des Bissregistrates vor der Mundentnahme. Keine Materialreste im Sulcus belassen.

Desinfektion und Lagerung (Bissregistrar)

Das ausgehärtete Kanibite Scan Bissregistrar kann mit allen handelsüblichen Desinfektionslösungen desinfiziert werden. Wegen der hohen Härte von Kanibite Scan ist darauf zu achten, dass auf den Gipsmodellen störende Gipsperlen oder andere Ungenauigkeiten ggf. sorgfältig radiert werden.

Lagerung (der Sicherheitskartusche)

Kanibite Scan trocken und kühl (nicht über 25 °C) lagern. Bei Raumtemperatur beträgt die Lagerfähigkeit von Kanibite Scan 2 Jahre ab Herstellungsdatum. Das Haltbarkeitsdatum ist auf den Etiketten aufgedruckt. Nicht nach Ablauf des Verfalldatums verwenden.

Zusammensetzung

Vinylpolysiloxan, Siliziumdioxid, Platinkatalysator, Paraffin, Tenside und in geringen Mengen Stabilisatoren und Additive.

Wichtige Hinweise

Bestimmte Handschuhtypen (z.B. aus Latex) können den Aushärtungsprozess beeinträchtigen. Ebenso können gewisse Präparate wie z.B. Mundspüllösungen den Abbindeprozess verhindern. Bisher sind keine Nebenwirkungen von Kanibite Scan bekannt. Bei Allergien gegen einen der Inhaltstoffe Kanibite Scan nicht mehr verwenden. Material nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Nur für den zahnärztlichen Gebrauch.

Technische Daten

Erhärtungszeit (ab Mischbeginn)	< 1 Min.
Verarbeitungszeit	ca. 15 Sek.
Shore A (24 h)	93
Shore D (24 h)	40
Empfohlene Zeit im Mund	ca. 45 Sek.
Verformung unter Druck	ca. 0,5 %

Material und Lieferformen

Art.-Nr.	Artikel
12995	Kanibite Scan, grün Sicherheitskartusche, 50 ml
2991	Sicherheitskanüle, grün, 50 Stück
2996	Applikationstips, Beutel à 50 Stück
2990	Sicherheits-Mischpistole

